

ULTRASCHALL-ANWENDUNG

Wie wirkt die kosmetische Ultraschallanwendung?

Das Therapiegerät sendet einen Schall aus mit einer Frequenz von 1 MHz und ist somit im unhörbaren Bereich des menschlichen Ohres tätig.

Durch die sehr hohe Zahl feinsten Schwingungen wird eine Mikromassage der Haut und des Unterhautgewebes erzielt. Das führt wiederum zu einer starken Lymphdrainage mit Abtransport von Schlackenstoffen aus der Haut und zu einer deutlichen Verstärkung der Durchblutung.

Ultraschall kann nur mit Hilfe eines Kontaktgels verabreicht werden. Diesen verschiedenen Gels sind wiederum die für die gewünschte Behandlung erforderlichen Substanzen beigefügt. Durch den Ultraschall werden jetzt die Wirkstoffe richtiggehend in die Haut eingeschleust und zwar in so großen Mengen, wie es ansonsten durch reines Auftragen nicht möglich ist. Man geht von bis zu 80-facher Erhöhung der Wirkstoffe in der Haut aus.

Dies macht den phänomenalen Erfolg der Ultraschallbehandlung der Haut aus. Die Haut wird deutlich sichtbar straffer, fühlt sich weicher an und ist besser durchblutet.

Zur Sicherung des Behandlungserfolgs müssen die jeweiligen Wirkgele zwischen den Behandlungen 2-mal täglich aufgetragen werden.

Da die Haut nicht von heute auf morgen verändert (verbessert) werden kann, ist die kurmäßige Anwendung der Ultraschallbehandlungen unbedingt erforderlich. Je nach Indikation sind ca. 10-20 Sitzungen notwendig. Auch ist es unerlässlich (um den besten Erfolg zu haben) wöchentlich 3 Sitzungen durchzuführen.

Was kann alles behandelt werden?

Fältchen, Akne, Narben, Cellulite, Bindegewebsschwäche, Decolleté- und Bauchstraffung, Nachbehandlung nach kosmetischen Operationen, Keratosen und Couperose.

Insgesamt kann gesagt werden, je schlechter eine Haut ist, um so mehr profitiert sie vom Ultraschall. Sie werden - wie alle - begeistert sein!